

Freitag, 11., bis Sonntag, 13. Oktober

**Jahrestagung der Gesellschaft des
Orbis Aethiopicus**

Veranstalter: Forschungsbibliothek Gotha,
Gesellschaft des Orbis Äthiopicus

Unterstützt durch

KULTUR
STIFTUNG · DER
LÄNDER



und Stephan Justus Perthes

Alle Veranstaltungen finden im Spiegelsaal oder im
Konferenzzimmer der Forschungsbibliothek Gotha
auf Schloss Friedenstein statt.

Der Eintritt ist frei.

Ansprechpartner

Dr. Petra Weigel

Forschungsbibliothek Gotha | Schloss Friedenstein |
Tel +49 (0)361/737-5540

Prof. Dr. Alexander Schunka

Juniorprofessur für Wissenskulturen der Europäischen
Neuzeit

Forschungszentrum Gotha | Schloss Friedenstein
(Pagenhaus) | Tel +49 (0)361/737-1700

Weitere Informationen

www.uni-erfurt.de/bibliothek/fb

www.uni-erfurt.de/sammlung-perthes

www.uni-erfurt.de/forschungszentrum-gotha

Bild: Karl v. Raumer, Friedrich v. Stülpnagel: Palästina (mit Zusätzen von
August Petermann), Gotha 1858 = Stieler's Hand-Atlas, 3. Auflage, Gotha
1853-1862, Blatt 42b. © Forschungsbibliothek Gotha 2013



Universität Erfurt

Forschungsbibliothek, Forschungszentrum Gotha
Schloss Friedenstein
99867 Gotha

UNIVERSITÄT ERFURT

Forschungsbibliothek und Forschungs-
zentrum Gotha, Schloss Friedenstein

**4. Gothaer Kartenwochen
„Das Heilige Land in Gotha“**

26. August bis 13. Oktober 2013

4. Gothaer Kartenwochen „Das Heilige Land in Gotha“

Die von der Forschungsbibliothek und dem Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt veranstalteten Kartenwochen bringen in diesem Jahr zum vierten Mal die kartografischen Traditionen Gothas in das Bewusstsein der Öffentlichkeit. Ihr bedeutendstes Zeugnis ist die Sammlung Perthes, die aus den historischen Überlieferungen des Verlages Justus Perthes hervorging. Die Sammlung wurde mit Unterstützung der Kulturstiftung der Länder vom Freistaat Thüringen erworben und wird seit 2003 von der Forschungsbibliothek Gotha bewahrt, betreut und erschlossen.

Anspruch der Kartenwochen ist es, eine wissenschaftlich und kulturell interessierte Öffentlichkeit mit dem Reichtum und dem Potenzial der Sammlung sowie den neuesten Forschungen zu ihren Beständen bekannt zu machen. Thematischer Schwerpunkt ist in diesem Jahr das Heilige Land, das in den Sammlungen der Forschungsbibliothek Gotha vielfältige Spuren hinterlassen hat. Im Blick der diesjährigen Kartenwochen stehen neben mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Pilgerberichten und Kartenwerken die Zeugnisse des Palästinaforschers Ulrich Jasper Seetzen und die Palästina-Karten von Heinrich Berghaus sowie August Petermann, die Marksteine einer Wende von der älteren Kartografie der Heiligen Stätten hin zu einer modernen Palästina-Kartografie sind. Vor allem aber ist es die von dem niederländischen Marineoffizier, Kartografen und Maler Charles William Meredith van de Velde für den Verlag Justus Perthes geschaffene „Map of the Holy Land“, die zu einer der einflussreichsten Heilig-Land-Karten des 19. Jahrhunderts wurde. Ausstellung, Abendvorträge und ein internationaler Workshop präsentieren erstmals Ergebnisse des mit Förderung der German-Israeli Foundation for Scientific Research and Development am Leibniz-Institut für Länderkunde Leipzig und am Tel-Hai

College in Israel durchgeführten Projektes zur Heilig-Land-Kartografie des 19. Jahrhunderts. Weitere Höhepunkte sind die Jahrestagung der Gesellschaft des Orbis Aethiopicus und die Präsentation des faszinierenden Projektes „Weltnetzwerke – Weltspiele“ zu Jules Vernes Roman „In 80 Tagen um die Welt“.

Programm

Montag, 26. August | 18.15 Uhr

Festvortrag zur Eröffnung der 4. Gothaer Kartenwochen: „Das Heilige Land in Gotha“

Berlin versus Gotha, Kiepert versus Petermann.
Zur Geschichte der deutschen Palästina-Kartografie im 19. Jahrhundert
Prof. Dr. Haim Goren, Tel-Hai College, Israel

Veranstalter: Forschungsbibliothek und Forschungszentrum Gotha, Freundeskreis der Forschungsbibliothek Gotha e.V.
Förderer: German-Israeli Foundation for Scientific Research and Development (GIF)

Dienstag, 27. August, bis Sonntag, 13. Oktober

4. Gothaer Kartenwochen und Ausstellung: „Das Heilige Land in Gotha“

(Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr)*

Ort: Spiegelsaal der Forschungsbibliothek Gotha

Veranstalter: Forschungsbibliothek und Forschungszentrum Gotha in Kooperation mit dem Tel-Hai College, Israel, und dem Leibniz-Institut für Länderkunde Leipzig
Förderer: Kulturstiftung der Länder, German-Israeli Foundation for Scientific Research and Development (GIF)

Führungen nach Vereinbarung

* Die Ausstellung ist voraussichtlich vom 5. bis 7.9. sowie am 21.9. und 12.10. geschlossen.

Dienstag, 27. August | 18.15 Uhr

Vortrag: Visuelle Wahrnehmungen des Stadtbildes von Jerusalem im Spätmittelalter

Botschafter a.D. Mordechai Lewy, Bonn

Veranstalter: Forschungsbibliothek Gotha

Dienstag, 3. September | 18.15 Uhr

Vortrag: Die Lieben des Kartografen. Geografie und Kartografie als Medien der Selbstvergewisserung im globalen Zeitalter (1800–1914)

Prof. Dr. Iris Schröder, Erfurt/Gotha

Veranstalter: Forschungsbibliothek und Forschungszentrum Gotha

Dienstag, 10., bis Donnerstag, 12. September

Internationaler Workshop: Robinson, van de Velde und die deutsche Palästina-Kartografie im 19. Jahrhundert – Deutsch-israelisches Projekt zur Kartografie-Geschichte des Heiligen Landes

Veranstalter: Forschungsbibliothek Gotha, Leibniz-Institut für Länderkunde Leipzig, Tel-Hai College Israel

Förderer: German-Israeli Foundation for Scientific Research and Development (GIF)

Dienstag, 17. September | 18.15 Uhr

Buch- und Spielpräsentation Weltnetzwerke – Weltspiele: Jules Vernes „In 80 Tagen um die Welt“. Ein Buch und ein Brettspiel zu Jules Vernes Roman

Prof. Dr. Jörg Dünne, Erfurt

Veranstalter: Universität Erfurt, Professur für Romanistische Literaturwissenschaft, Forschungsbibliothek und Forschungszentrum Gotha

Mittwoch, 25. September | 18.15 Uhr

Perthes im Gespräch: August Petermann und die Kartografie des Heiligen Landes

Veranstalter: Forschungsbibliothek Gotha

Donnerstag, 10. Oktober | 18.15 Uhr

Vortrag: Syrien, Palästina oder das Heilige Land – rhetorische und andere imaginative Entscheidungen zur Darstellung von physischer und kultureller Geografie in mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Karten

Dr. Sonja Brentjes, Berlin

Veranstalter: Forschungszentrum Gotha